

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES BAU-, WEGE- UND UMWELTAUSSCHUSSES BÖSDORF

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 27. Februar 2012
im Gemeindehaus Kleinmeinsdorf
von 19:30 Uhr bis 20:55 Uhr (öffentlicher Teil)
von 20:55 Uhr bis 21:37 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 5.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Dieter Westphal
als Vorsitzender

GV Georg Biss
GV Joachim Claß
GV Klaus Tschirschwitz

BM Hans-Jochen Mannitz
GV Engelbert Unterhalt (*für BM Ulrike Schmidt - bis 19:35 Uhr*)
BM Ulrike Schmidt (*ab 19:35 Uhr*)

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführerin: Frau Splettstößer, Amt Großer Plöner See
BGM Joachim Schmidt, GV'in Sabine Gardein, GV Hans-Hinrich Westphal, GV Engelbert Unterhalt (*ab 19:35 Uhr - vorher Vertretung siehe oben*), Herr Czierlinski vom Büro für Bauleitplanung (*bis 20:20 Uhr*); weitere Zuhörer: 1

Es fehlten entschuldigt: BM Dietrich Heisch

Die Mitglieder des Bau-, Wege- und Umweltausschusses Bösdorf waren durch Einladung vom 15.02.2012 zu Montag, 27. Februar 2012 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Niederschriften vom 22. und 27. September 2011 - öffentlicher Teil -
2. Bauleitplanung
 - a) 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 Gemeinde Bösdorf, Ortsteil Nieder-
kleevez – Gebiet östlich Am Hang, nördlich des Grundstücks Am Hang 3,
westlich der Bildungseinrichtung und südlich des Dieksees in Höhe der Grund-
stücke Holmweg 1 – 5 sowie für das Grundstück Holmweg 10 einschließlich
zwischen dem Holmweg und dem Grundstück Holmweg 10 gelegener Flächen
- Abwägung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange
- Satzungsbeschluss
 - b) 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bösdorf durch
Berichtigung
3. Anfrage zum Anschluss an das Wasserversorgungsnetz Niederkleevez
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

6. Niederschriften vom 22. und 27. September 2011 - nichtöffentlicher Teil -
7. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
8. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen
und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Der Vorsitzende informiert, dass ab sofort die Einladungen für die Sitzungen der Gemeinde Bösdorf ausschließlich mit der „Deutschen Post“ versendet werden und nicht mehr durch die Firma „Nordbrief“.

TOP 1**Niederschriften vom 22. und 27. September 2011 - öffentlicher Teil -**

Die Niederschriften vom 22. und 27. September 2011 - öffentlicher Teil - werden gebilligt.

TOP 2**Bauleitplanung**

a) 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 Gemeinde Bösdorf, Ortsteil Niederkleveez – Gebiet östlich Am Hang, nördlich des Grundstücks Am Hang 3, westlich der Bildungseinrichtung und südlich des Dieksees in Höhe der Grundstücke Holmweg 1 – 5 sowie für das Grundstück Holmweg 10 einschließlich zwischen dem Holmweg und dem Grundstück Holmweg 10 gelegener Flächen

- Abwägung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange

- Satzungsbeschluss

b) 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Bösdorf durch Berichtigung

Der Ausschussvorsitzende Dieter Westphal führt in den Tagesordnungspunkt ein.

Herr Czierlinski vom Planungsbüro erläutert die Abwägungsempfehlungen zu den Stellungnahmen und Anregungen im Rahmen der Beteiligten gemäß § 2 Abs. 2, § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB.

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vorliegenden Planungsauswirkungen auf die Stellungnahmen der beteiligten Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden zuzustimmen.

dafür: 6

dagegen: 0

Enthaltung: 0

Nachdem der Ausschuss die Stellungnahmen und Anregungen der Privatpersonen erarbeitet haben, stellt der Zuhörer Herr Westenberger den Antrag auf Rederecht zu diesem Tagesordnungspunkt.

Beschluss:

Der Zuhörer, Herr Westenberger, erhält Rederecht zu diesem Tagesordnungspunkt.

dafür: 0

dagegen: 6

Enthaltung: 0

Des Weiteren werden folgende Beschlüsse erarbeitet:

Beschluss:

Der Bau-, Wege- und Umweltausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vorliegenden Planungsauswirkungen auf die Stellungnahmen der Privatpersonen mit folgenden Änderungen zuzustimmen:

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

1. *Der letzte Satz in der Abwägung zur privaten Anregung Nr. 3; hier: Veränderungssperre sollte nun lauten:*

Der Ausschussvorsitzende und die Verwaltung werden diesbezüglich beratend tätig.

2. *Der letzte Satz in der Abwägung zur privaten Anregung Nr. 3; hier: „Arrondierung Nachbargrundstücke“ sollte nun lauten:*

Der Ausschussvorsitzende und die Verwaltung werden sich der Sache annehmen.

dafür: 6

dagegen: 0

Enthaltung: 0

Hinweis zum Protokoll:

BM Ulrike Schmidt forderte auf der Bau-, Wege- und Umweltausschusssitzung am 22.09.2011, dass der vollständige B-Plan Nr. 12 an die Ausschussmitglieder nachgereicht wird. Dieses ist seitens des Amtes leider nicht erfolgt.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplanes vorgebrachten Anregungen privater Personen sowie der Träger öffentlicher Belange hat der Bau-, Wege- und Umweltausschuss mit folgendem Ergebnis geprüft:

Berücksichtigt werden die o. g. geänderten Anregungen / Stellungnahmen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches empfiehlt der Bau-, Wege- und Umweltausschuss der Gemeindevertretung die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 für das Gebiet **„östlich der Straße Am Hang, nördlich des Grundstückes Am Hang 3, westlich der Bildungseinrichtung und südlich des Dieksees in Höhe der Grundstücke Holmweg 1 bis 5 sowie für das Grundstück Holmweg 10 ein schließlich zwischen dem Holmweg und den Grundstück Holmweg 10 gelegener Flächen“** bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung zu beschließen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Flächennutzungsplan zu berichtigen.

dafür: 6

dagegen: 0

Enthaltung: 0

Danach erfolgt eine Terminierung der nächsten Gemeindevertretersitzung auf den 15. März 2012.

Herr Czierlinski vom Planungsbüro verlässt um 20:20 Uhr die Sitzung.

TOP 3

Anfrage zum Anschluss an das Wasserversorgungsnetz Niederkleveez

Der Ausschussvorsitzende Dieter Westphal erläutert den gestellten Antrag (*Anlage zum Originalprotokoll*).

Beschluss:

1. Sollte sich die Mehrheit der Anlieger in Niederkleveez für den Anschluss an eine zentrale Wasserversorgung entscheiden, wäre die Gemeinde bereit erneut die Situation zu überprüfen.

2. Einer Einzellösung wird die Gemeinde nicht zustimmen.

3. Die Verwaltung wird gebeten, den Antragsteller über die Beschlussfassung zu informieren.

dafür: 6

dagegen: 0

Enthaltung: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 4**Bekanntgaben des Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister Joachim Schmidt berichtet über aktuelle Angelegenheiten aus folgenden Bereichen:

- Anwohner im Kirchsteig in Sandkaten; hier: Vergabe von Winterdienstleistungen
- Feuerwehreinsatz; hier: Einfangen eines Emus
- Feuerwehreinsatz; hier: LKW-Unfall
- Wasseruntersuchung Kleinmeinsdorf ohne Beanstandung
- Gesonderte Auswertung der Trinkwasseruntersuchung über das Gesundheitsamt des Kreises
- Schreiben des Ingenieurbüros Levsen; hier: Mitteilung über neue Partner im Büro
- Ausgleich für die Zusammenarbeit der Bauhöfe Grebin / Bösdorf
- Zuschüsse an Jugendverbände; hier: Verteilung an die Jugendfeuerwehr, den Sportverein und den Kirchenkreis Plön
- Erweiterung Funkmast an der L 56 „Malenter Straße“
- Breitbandversorgung ländlicher Raum; hier: eventuelle Gründung von Zweckverbänden
- Eingang Abrechnung Abwassergebühren für das Jahr 2011
- Sirenenüberprüfung; hier: Problematik in der Ortslage Börnsdorf
- Holzsägearbeiten der Firma Will zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr; hier: Defekt einer Säge
- Studie „Wege mit Aussichten“ (*Anlage*)
- Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren; hier: anstehende Sitzung im Amt
- Selbstüberwachungsverordnung; hier: Änderungen für das Jahr 2012
- Kreis Plön bittet um Vorschläge für die Verleihung der Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel 2012 (*Anlage*)
- Straßenausbaubeitragssatzung; hier: neue Informationen vom Gemeindetag
- Mobile Schadstoffsammlung am 12. September 2012 von 13:30 Uhr bis 14:00 Uhr auf dem Hof Schmidt in Kleinmeinsdorf
- Breitenau-Sporthalle; hier: Planung einer energetischen Sanierung

Der Bericht des Bürgermeisters wird vom Ausschuss **zur Kenntnis** genommen.

TOP 5**Anfragen**

- Herr Bürgermeister Joachim Schmidt informiert, dass er sich Gedanken gemacht hat, das Sportlerheim von „Fortuna Bösdorf“ eventuell energetisch sanieren zu lassen. Das Amt wird diesbezüglich Möglichkeiten erarbeiten. Außerdem sind Zuschüsse von den Kreis- bzw. Landesverbänden hierfür zu erwarten.
Ausschussvorsitzende Dieter Westphal berichtet über eine Informationsveranstaltung zu dieser Thematik in Malente am 06. März 2012 um 17:00 Uhr (Anlage).
- GV Engelbert Unterhalt schlägt vor, eine Radwegebegehung im Laufe des Frühjahres durchzuführen.
- GV Engelbert Unterhalt berichtet, dass am Wendehammer Eichenhain in Sandkaten leider schon wieder sehr große Löcher im Asphalt sind.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS


- GV Joachim Claß informiert, dass in der Dorfstraße in Kleinmeinsdorf ein Querriss im Asphalt ist.
Bürgermeister Joachim Schmidt nimmt Stellung und verweist auf die Haushaltssituation.
- GV'in Sabine Gardein erkundigt sich nach dem Sachstand zur geplanten Einweihung des Gemeinderaumes.
Herr Bürgermeister Joachim Schmidt informiert über die Einladungen zu dieser Veranstaltung.
- GV Klaus Tschirschwitz beanstandet die äußerliche Lichtsituation vor dem Gemeinderaum.
Herr Bürgermeister Joachim Schmidt sagt eine Klärung zu.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER

Dieter Westphal

PROTOKOLLFÜHRERIN



Kirsten Spletstößer

Anlagen zum Originalprotokoll:

zu TOP 3: Antrag zur Wasserversorgung

zu TOP 4: Studie „Wege mit Aussichten“

zu TOP 4: Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel 2012

zu TOP 5: Informationsveranstaltung zu energetischen Möglichkeiten